

PORTFOLIO

Make Net Work

Exposée

Weiblichen Nachwuchs fördern Forschung unterstützen Netzwerk ermöglichen

WIRE Basel

www.wire-basel.ch info@wire-basel.ch Instagram: wire_basel LinkedIn: Wire_Basel



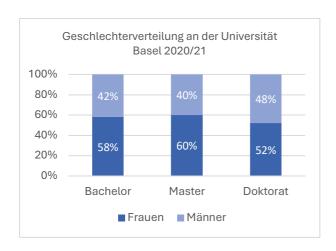
Inhaltsverzeichnis

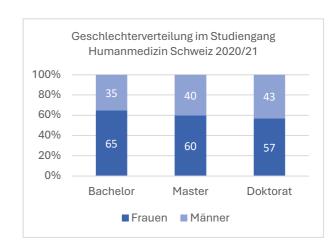
1.	Fakten und Hintergründe – braucht es einen Verein wie WIRE?	2
2.	Vision und Netzwerk	2
2.1.	Vision	2
2.2.	Der Verein WIRE und sein Netzwerk	3
2.3.	Der Vorstand	3
3.	Konzept	4
3.1.	Live-Events	4
Spe	ed-Dating mit Forschungsgruppen	4
3.2.	WIRE Input	4
3.3.	Social Events	4
3.4.	Vergangene und geplante Massnahmen für das Vereinswachstum	4
4.	Ziele der Unterstützung und Nutzen für Sie als Sponsor*in	5
4.1.	Ziel des Sponsorings	5
4.2.	Wie viel Budget benötigen wir dafür?	5
4.3.	Wofür möchten wir Sponsorenmittel einsetzen?	5
4.4.	Nutzen für Sie als Sponsor	6
4.5.	Konkrete Sponsoringmöglichkeiten	6

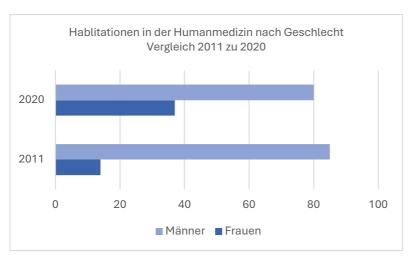


1. Fakten und Hintergründe – braucht es einen Verein wie WIRE?

Gemäss dem Bundesamt für Statistik macht der Anteil der Frauen und weiblich gelesenen Personen an der Universität Basel seit Jahren über die Hälfte der Studierenden aus. Diese Verteilung widerspiegelt sich verstärkt in der Geschlechterverteilung innerhalb des Studiengangs der Humanmedizin. Dort machen Frauen und sich als weiblich identifizierende Personen sogar bis zu 65% aus. Bei den Dissertationen zeigt sich mit über 100% eine deutliche Zunahme der sich weiblich identifizierenden Personen im letzten Jahrzehnt.







Quelle Zahlen von Abbildungen 1-3: Bundesamt für Statistik

2. Vision und Netzwerk

2.1. Vision

Der Verein WIRE hat sich zum Ziel gesetzt, Medizinstudierende, Assistenz-, Ober- und leitende Ärzt*innen, sowie Professor*innen und Forscher*innen die in der Schweiz studieren oder arbeiten durch wiederkehrende Events und Networking-Anlässe zu vernetzen. Regelmässige Veranstaltungen zu verschiedenen Themen der Forschung, dem Berufsalltag als Ärztin/Arzt und der Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben bilden



den Grundbaustein unserer Tätigkeit. Das Vereinsnetzwerk und die Nähe zur Medizinischen Fakultät und dem Universitätsspital Basel mit seinem grossen Angebot an Forschungsgruppen in allen Fachbereichen erleichtert jungen Mediziner*innen den Einstieg in die Forschung bereits im Studium. Durch den frühen Einstieg in die Forschung soll sich auf lange Sicht eine erleichterte Kombination von klinischer Tätigkeit und Forschung ergeben. Dies eröffnet den Weg der akademischen Karriere und zur Habilitation. So schlagen wir die Brücke zwischen der zunehmenden Mehrheit an weiblich identifizierenden Medizinstudierenden und den noch deutlich in der Unterzahl tätigen leitenden Ärztinnen, Chefärztinnen und Professorinnen.

2.2. Der Verein WIRE und sein Netzwerk

Unser Verein ist eingebettet in der Medizinischen Fakultät der Universität Basel und dem Universitätsspital Basel, steht aber allen in der Schweiz studierenden und arbeitenden Menschen offen. Es besteht die Möglichkeit zur Vernetzung mit den verschiedenen Forschungsgruppen des Universitätsspitals Basel, sowie den Joint Ventures der Medizinischen Fakultät; Department of Biomedical Engineering, Department of Public Health, Departement Biomedizin, Departement Klinische Forschung sowie Departement für Sport, Gesundheit und Bewegung. Unsere Mitglieder umfassen Personen aller Karrierestufen, von Medizinstudierenden bis zu etablierten Professor*innen. Zudem besteht unser Verein nicht nur aus weiblichen Personen, auch männliche Mitglieder konnten wir gewinnen. Durch die Teilnahme am Research Day der Universitären Klinik für Zahnmedizin in Basel konnten wir auch unser Netzwerk ausserhalb der Humanmedizin ausweiten. Wir planen den aktuellen Rahmen rund um die Medizinische Fakultät Basel auf weitere Spitäler in der Nordwestschweiz zu erweitern. Es besteht bereits eine Verbindung zum Kantonsspital Olten und dem Kantonsspital Baden.

Die Mitgliederbeiträge erstrecken sich je nach Ausbildungsstand und Berufsposition zwischen 50-150 Franken pro Jahr. Studierende müssen keinen Mitgliederbeitrag leisten. Zurzeit verfügen wir über 43 Mitglieder (Stand 07/2024) und hoffen, stetig zu wachsen. Unsere Events sollen aber, insbesondere für unsere Mitglieder, kostenlos bleiben. Zurzeit können wir unsere Ausgaben nicht komplett durch die Mitgliederbeiträge decken, weshalb wir auf Sie als Sponsor*innen angewiesen sind.

2.3. Der Vorstand

Der Vorstand unseres Vereins besteht aus jungen Assistenzärztinnen und einer Medizinstudierenden und wird gebildet durch:

- Núria Zellweger, Präsidentin
- Janna Tontsch, Vizepräsidentin
- Tatjana Zehnder, Finanzen
- Anna Estermann, Sponsoring und Social Media
- Julia Picker, Sponsoring und Events
- Caroline Kessler-Wirz, Sponsoring und Events
- Andrea Blum, Revisorin



Abbildung 1 von links nach rechts: Julia Picker, Tatjana Zehnder, Janna Tontsch, Núria Zellweger, Anna Estermann, Andrea Blum, Caroline Kessler-Wirz



3. Konzept

3.1. Live-Events

Unser grösster wiederkehrender Event findet jährlich im Herbst statt. Im Rahmen eines Themenabends werden verschiedene Redner*innen eingeladen. Nach 2-4 Kurzreferaten und einer Podiumsdiskussion bieten wir im Rahmen eines Apéros unseren Vereinsmitgliedern, Besucher*innen und Redner*innen die Möglichkeit zum Austausch. Derartige Events sind insbesondere aufgrund der Raumreservationen und des Apéros kostenintensiv. Gerade auf Letzteres können und wollen wir nicht verzichten, da die Möglichkeit, sich im gemütlichen Rahmen zu vernetzen, eine Hauptintention unserer Anlässe ist. Damit wir weiterhin Events dieser Art anbieten können und diese für Mitglieder kostenlos bleiben sollen, sind wir auf Sponsoringbeiträge angewiesen.

Speed-Dating mit Forschungsgruppen

Im Mai 2024 fand zum ersten Mal der Speed-Dating Event mit Forschungsgruppen statt. Dabei konnten interessierte Medizinstudierende und junge Assistenzärzt*innen an einem Abend Einblick in verschiedene Forschungsgruppen erhalten. Professor*innen und Forschungsgruppenleitende aus verschiedenen Fachgebieten erzählten von ihrer Tätigkeit und zeigten Möglichkeiten auf, wie man bereits im Studium Fuss in der Forschung fassen kann. Der Event war sehr gut besucht und wir streben an, diesen in Zukunft zu wiederholen.

3.2. WIRE Input

Alle zwei bis drei Monate organisieren wir Online-Referate, da insbesondere in den Medizinalberufen die Freizeit knapp bemessen ist. Diesem Umstand tragen wir Rechnung und nutzen die Möglichkeit unsere Mitglieder und weitere Interessierte auch online zu vernetzen. So haben wir schon verschiedenste Gäste virtuell willkommen geheissen; darunter eine PhD-Kandidatin, Professor*innen verschiedenen Fachgebiete und junge Forscher*innen. Die Themen erstreckten sich von Social



Media-Präsenz im beruflichen Kontext, über Karriereplanung, bis zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

3.3. Social Events

Unsere Vereinsmitglieder laden wir alle 4-6 Monate zu ungezwungenen Social Events ein, wo nicht berufliche Themen im Zentrum stehen und auch keinerlei formelle Rahmenbedingungen geschaffen werden. Der ungezwungene Austausch steht hier im Vordergrund, je nach Jahreszeit und Mitgliederzahl wird das Angebot angepasst. Auf dem Programm stehen unter anderem ein kühles Getränk nach einem Rheinschwumm, der Besuch des Weihnachtsmarktes, oder das gemeinsame Lösen eines Escape-Rooms oder Foxtrails. Die Social Events sind nach Möglichkeit ohne weitere Kosten verbunden, es kann aber vereinzelt zu gewissen finanziellen Aufwendungen kommen, welche wir für unsere Mitglieder nach Möglichkeit gerne tragen würden.

3.4. Vergangene und geplante Massnahmen für das Vereinswachstum

Der Verein wurde in der Fakultätsversammlung der Medizinischen Fakultät Basel am 28. August 2023 vorgestellt, was uns die Möglichkeit bot, unsere bisherigen Tätigkeiten und Meilensteine aufzuzeigen. Zudem konnten wir so neue Mitglieder akquirieren und



den Kontakt zur Forschungsgruppenleitenden knüpfen. Zu Beginn des Herbstsemesters 2023 stellten wir den Verein zudem in den Jahreskursen der medizinischen Fakultät in Basel vor.

4. Ziele der Unterstützung und Nutzen für Sie als Sponsor*in

4.1. Ziel des Sponsorings

Das Budget soll den jährlichen Herbstevent und nach Möglichkeit noch ein bis zwei kleinere Events im Jahr ermöglichen. Durch den finanziellen Beitrag können wir die Events für unsere Mitglieder auch in Zukunft kostenlos durchführen. Der kostenlose Besuch dieser Veranstaltungen soll auch ein Anreiz sein, Mitglied zu werden. Bisher haben auch viele Menschen einen WIRE Event besucht, die (noch) nicht Mitglied waren. Die Teilnahmegebühren für Nicht-Mitglieder lagen dabei meist bei CHF 10.- pro Anlass. Der Betrag konnte vor Ort via Twint oder bar bezahlt werden. Trotz dieser Einnahmen können wir, als noch junger Verein, diese Aufwendungen nicht alleine über die Mitgliederbeiträge decken. Zudem ist die Arbeit der Vorstandsmitglieder nicht vergütet und ist seit Vereinsgründung komplett ehrenamtlich.

4.2. Wie viel Budget benötigen wir für unsere Tätigkeiten?

nzi mo not zaagot zonotigon mi iai ai			
Fixkosten Verein pro Jahr in CHF			
Bankspesen	40		
Website-Gebühren	300		
Total	340		
Event-Kosten Herbstevent in CHF			
Raummiete	600		
Apéro	1050		
Total	1650		
Kosten für weiteren Event (klein) in CHF			
Raummiete	250		
Apéro	350		
Total	600		
Gesamt	2'590		

itgliederbeiträge 2024 in CHF		
Studierende	0	
Assistenzärzte und	350	
Doktorierende		
Oberärzte und Kaderärzte	600	
Total	950	

Zurzeit ist eine Finanzierung unserer Tätigkeiten nur über die Mitgliederbeiträge allein nicht möglich. Für die Jahre 2024 und 2025 rechnen wir mit einem Mitgliederzuwachs von rund 20%, insbesondere durch die vermehrte Präsenz bei den Studierenden. Da die Mitgliedschaft für Studierende aber kostenlos bleiben sollte, wird eine Finanzierung rein durch Eigenmittel in naher Zukunft nicht möglich sein.

4.3. Wofür möchten wir Sponsorenmittel einsetzen?

Zusätzliche Geldmittel sind vor allem für die geplanten Events und ggf. für die bestehenden, geringen Fixkosten wie Domain-Gebühren und Bankspesen geplant. Zweiteres soll aber so gering wie möglich gehalten werden und die finanziellen Aufwendungen vor allem in das Angebot an unsere Mitglieder fliessen.

Wir hoffen, durch unser Wachstum in den kommenden Jahren zunehmend weniger externe finanzielle Unterstützung zu benötigen, zurzeit sind wir aber noch auf Sponsor*innen angewiesen.



4.4. Nutzen für Sie als Sponsor

Durch das Sponsoring von WIRE fördern Sie einen jungen, engagierten und zukunftsorientierten Verein. Sie tragen dazu bei, mehr Studierende, insbesondere junge Frauen und sich weiblich lesende Menschen, in die Forschung zu bringen. Dieser Schritt ist unabdingbar, um die leider nach wie vor sehr geringe Anzahl von Frauen in leitenden Positionen zu erhöhen. Sie fördern zudem die Vernetzung unter Studierenden sowie Assistenz-, Ober- und leitenden Ärzt*innen, Professor*innen und Forscher*innen. Wenn Sie in einem für WIRE interessanten Gebiet tätig sind, bieten wir Ihnen gerne Ihre Präsenz an einem unserer Events oder auf unserer Website und Social-Media-Kanäle. Alle Sponsor*innen werden auf der Website, den Social Media-Kanälen und an allen Anlässen einzeln erwähnt.

4.5. Konkrete Sponsoringmöglichkeiten

Das Sponsoring kann ein einmaliger Beitrag zu einem bestimmten Projekt sein oder ein wiederkehrender jährlicher Beitrag und ist auch im Rahmen der zur Verfügung-Stellung eines Raumes oder der Übernahme eines Apéros im Anschluss an einen Event möglich. Auch einen Aktivbeitrag an einem Event, z.B. eine Keynote-Speech oder ein Workshop sind als Unterstützung denkbar.